



2. Januar 2017

Liebe Mitglieder und Freunde des Deutsch-Französischen Clubs,

bei unserem Treffen zur Adventsfeier in der Gaststätte Holzinger blickten wir auf die Geschehnisse des vergangenen Jahres zurück.

Die Gründung der Städtepartnerschaft zwischen Miltenberg und Arnouville feierte ihr 35-jähriges Bestehen. Entsprechend der Zielsetzung des DFC, die Städtepartnerschaft zu unterstützen, sind Sie, liebe Mitglieder, meinem Aufruf, die Gäste aus Arnouville einzuladen, nachgekommen. Haben Sie herzlichen Dank für Ihre Gastfreundschaft. Es wurde von Ihnen wieder bewiesen, **dass der DFC der Motor der Städtepartnerschaft ist.**

Ein Höhepunkt des Vereinsjahres war unsere Fahrt nach Berlin mit der Einladung in die französische Botschaft am Pariser Platz. Der Besuch der Bundeshauptstadt mit Potsdam bestätigte wieder: „Berlin ist immer eine Reise wert“.



Die vielseitigen Veranstaltungen im vergangenen Jahr wurden von Ihnen gut besucht. Insbesondere der Französisch-Schnupperkurs für Grundschul Kinder war wieder sehr erfolgreich. Die Kinder hatten allesamt Freude, ihre ersten französischen Sätze zu lernen.

Es bleibt zu hoffen, dass die Kinder hierdurch motiviert sind, französisch als zweite Fremdsprache zu erlernen. Inzwischen haben bereits mehr als 60 Kinder an diesen Schnupperkursen teilgenommen. Auch konnte der DFC hierdurch neue Mitglieder gewinnen. Ich möchte Ihnen hier meine Bitte antragen, dass Sie in Ihrem Familien- und Bekanntenkreis für eine Mitgliedschaft im DFC werben.

Am 8. Oktober 2016 war ich als Teilnehmerin unseres DFC vom französischen Botschafter Philippe Etienne zur Preisverleihung des Joseph-Rovan-Preis nach Berlin eingeladen. Ich gebe Ihnen hier den Dank des Botschafters für das Engagement der Deutsch-Französischen Vereinigungen weiter und zitiere nachfolgend eine Passage aus seinem Grußwort:

„Dank Ihrer zahlreichen Aktivitäten, tragen Sie zur Freundschaft zwischen beiden Ländern bei. Mit Ihrer anspruchsvollen Arbeit werden Sie zum Zielträger politischen Handelns. Es besteht mehr denn je die Notwendigkeit, auf eine stärkere Annäherung zwischen den europäischen Ländern hinzuwirken. Mit Blick auf die Terroranschläge in Paris und Brüssel sowie vor dem Hintergrund der Flüchtlingskrise in Europa haben wir uns für die Meinungsfreiheit, die Vielfalt und das friedliche Zusammenleben stark gemacht. Dieses Bekenntnis überschreitet den deutsch-französischen Rahmen und sollte für ganz Europa gelten. Viele Bürger können der europäischen Einigung keinen Sinn mehr abgewinnen. Im gegenwärtigen Kontext ist es daher wichtiger denn je, dass wir uns auf unsere gemeinsamen Werte besinnen. Deswegen möchte ich betonen, wie wichtig der Beitrag der Deutsch-Französischen Gesellschaften in dieser Phase der europäischen Integration ist, um wieder Vertrauen aufzubauen.“

Das neue Vereinsjahr steht unter dem Motto **„30 Jahre Deutsch-Französischer Club“**. Wir haben für dieses Jubiläumsjahr ein paar besondere Höhepunkte herausgestellt:

- **die Jubiläumsfeier im Hof des Miltenberger Museums** am Marktplatz, mit der französischen Musikgruppe „Les Copains d’Abord“,
- **eine Fahrt nach Straßburg** mit Besuch des Europäischen Parlaments und
- **den Vortrag des Präsidenten der Deutsch-Französischen Gesellschaften (FAFA) Hans Herth** aus Paris mit dem Titel: **“ Die Germanen hat es nie gegeben ... die Gallier auch nicht ?“**
Musikalische Umrahmung: Johannes Leis, Valence/Frankreich

Unsere erste Veranstaltung ist bereits am 15. Januar 2017. Wir fahren mit dem Gruppenticket der Bahn nach Frankfurt und besuchen die Sonderausstellung im Städel-Museum „Geschlechterkampf – Franz von Stuck bis Frida Kahlo“.

Das vollständige Veranstaltungsprogramm 2017, ebenso die Einladung zur Mitgliederversammlung am **22.2.2017** finden Sie in der Anlage zu diesem Schreiben. Alle Veranstaltungen werden in der Tagespresse angekündigt und in der Internetseite www.dfc-miltenberg.de sowie in der Vitrine Hauptstr. 151 in Miltenberg veröffentlicht.

Ich freue mich, wenn Ihnen das Programm gefällt und Sie zahlreich teilnehmen. Ihre Wünsche und Anregungen sind immer willkommen und werden nach Möglichkeit umgesetzt. Gerne nehme ich Ihre Email-Adresse entgegen sowie Ihre Zustimmung, damit ich Ihnen zukünftig schnell und kostengünstig Informationen per Email übermitteln kann.

Für das Jahr 2017 wünsche ich Ihnen und Ihren Familien von Herzen alles Gute, viel Glück und Wohlergehen und freue mich auf ein baldiges Wiedersehen.